Oman

Allgemeine Reiseinformationen

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse bzw. Ihre Anmeldung zu einer Reise in den Oman und freuen uns, dass Sie sich für eine Reise von Kneissl Touristik entschieden haben.

Sultanat Oman:

Fläche:	309.500 km²
Einwohner:	4,8 Mio. (2020)
Bevölkerungsdichte:	16 Einwohner pro km²
Hauptstadt:	Muscat / Maskat
Staatsform:	Erbmonarchie
Staatsoberhaupt:	Sultan Haitham ibn Tariq
Sprachen:	Arabisch, häufig Persisch und Urdu Englisch wird ebenfalls gesprochen
Telefonvorwahl:	+968

EINREISEFORMALITÄTEN

Sie benötigen für Ihre Einreise nach Abu Dhabi bzw. Dubai:

Für die Einreise in die Vereinigten Arabischen Emirate – Abu Dhabi bzw. Dubai – benötigen Sie kein Visum, allerdings einen Reisepass, der bei Einreise noch mind. 6 Monate gültig ist.

Sie benötigen für Ihre Einreise in den Oman:

Für den **Oman** benötigt man zurzeit nur mehr ein Visum, **wenn man länger als 14 Tage im Land ist.**

Damit benötigen Sie bei der **OmanRundreise**, den **OmansHöhepunkten,** der **Süd-OmanReise** sowie der **WanderReise Oman** KEIN Visum!

Wichtig! Der Reisepass muss nach der Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein!

Sollten Sie kein österreichischer Staatsbürger sein, bitten wir Sie, sich nach den entsprechenden, gültigen Einreisebestimmungen bei der jeweiligen Botschaft zu erkundigen.

Es wird empfohlen, immer eine Kopie des Reisepasses mit sich zu führen.

DIPLOMATISCHE VERTRETUNGEN

Botschaft der Vereinigten Arabischen Emirate
Chimanistraße 36, 1190 Wien
Tel.: (+43/1) 368 14 55

Botschaft der Republik Österreich in Abu Dhabi
Sky Tower, 5. Stock, Büro Nr. 504, Reem Island
Tel.: (+971) 2 6944999
Website: www.bmeia.gv.at/oeb-abu-dhabi/

Botschaft des Sultanats Oman
Währinger Straße 2 / Top 24-25, A-1090 Wien
Tel.: (+43/1) 310 86 43-44 -- Fax: (+43/1) 310 72 68
Mo-Fr 09.00-15.00 Uhr

Botschaft der Republik Österreich im Oman
Shati al Qurum, Way 3019, Villa 1605, Muscat
Tel.: (+968) 240 91 600
Website: www.bmeia.gv.at/oeb-maskat

ZOLL

Bei Einreise in den Oman erfolgen strenge Zollkontrollen: Jeder Erwachsene, der nicht Muslim ist, darf bis zu 2 Liter Alkohol einführen, allerdings nicht bei einem Inlandsflug (z.B. bei den Höhepunkten Omans).
Besonders strenge Strafen gelten für den Schmuggel von Drogen aller Art.
Die Einfuhr von pornografischem Material ist verboten. DVDs, Bücher und Zeitschriften werden gelegentlich überprüft, wobei DVDs mitunter kurzfristig konfisziert werden.
Die Einfuhr von Drohnen ist verboten.

Bei der **Wiedereinreise nach Österreich** sind die geltenden Einfuhrbestimmungen zu beachten! Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Website des Bundesministeriums für Finanzen:
https://www.bmf.gv.at/zoll/reise/einreise-aus-nicht-eu/einreise-aus-nicht-eu-staaten.html

Datteln, ein beliebtes Souvenir aus dem Oman, können im Reiseverkehr problemlos eingeführt werden.

IMPFUNGEN UND GESUNDHEITSVORSORGE

Die medizinische Versorgung außerhalb der Hauptstadt ist mit Europa nicht zu vergleichen und ist vielfach technisch, apparativ oder hygienisch problematisch. Vielfach fehlen auch europäisch ausgebildete, Englisch oder Französisch sprechende Ärzte, während die Versorgung in Muscat gut ist.

Ein ausreichender, weltweit gültiger Krankenversicherungsschutz und eine Reiserückholversicherung wird empfohlen.

Mit Österreich besteht **kein Sozialversicherungsabkommen**!

IMPFUNGEN

Empfohlen wird der Basisschutz (Covid-19, Tetanus, Diphtherie, Poliomyelitis, Hepatitis A und Hepatitis B, Typhus-Paratyphus-Vorbeugung)

Setzen Sie sich bitte mit Ihrem Hausarzt bzw. einem Tropen-medizinischen Institut in Verbindung!

PERSÖNLICHE APOTHEKE

- Alle Medikamente, die Sie auch zu Hause regelmäßig benötigen (unbedingt im Handgepäck transportieren!)
- Schmerzmittel, z.B. Paracetamoltabletten bei Kopf- oder andere Schmerzen
- Pflaster, Watte, Pinzette, Schere, elastische Binden und Desinfektionsmittel für kleinere Verletzungen
- Wundsalbe
- Insektenschutzmittel
- Kühlendes Gel gegen Moskitostiche (z.B. Euceta)
- Tabletten gegen Durchfall (z.B. Imodium), Darminfektion und auch gegen Verstopfung
- Kreislaufmittel
- Augengel oder –tropfen (Wind, Trockenheit, Sand,...)
- ev. Breitbandantibiotikum

Das Leitungswasser entstammt überwiegend Bergquellen, zusätzlich Meerwasserentsalzungsanlagen. Wegen starker Erwärmung in den Sommermonaten (Zwischentank auf dem Hausdach) hat es keine Trinkwasserqualität. Leitungswasser sollte gefiltert und abgekocht werden. Einheimisches Mineralwasser in Flaschen ist empfehlenswert – auch zum Zähneputzen. Auf Eiswürfel sollte man verzichten. Die Versorgung mit Nahrungsmitteln ist gut. Milch ist außerhalb der Stadtgebiete nicht pasteurisiert, und sollte abgekocht werden. Vermeiden Sie Produkte aus ungekochter Milch und essen Sie Fleisch- und Fischgerichte nur gut durchgegart und heiß serviert. Der Genuss von rohem Gemüse (auch Salat) sollte auf offener Straße vermieden werden, Obst nur geschält verzehrt werden. Die Qualität in den von uns verwendeten Hotels ist unbedenklich.
Wenn Sie für Darmerkrankungen anfällig sind, nehmen Sie bitte entsprechende Medikamente mit.

FLUG

Wir buchen Linienflüge mit Qatar Airways von Wien oder München über Doha nach Dubai bzw. Abu Dhabi und von Muscat bzw. Salalah über Doha retour.

Die genauen Flugzeiten erhalten Sie gemeinsam mit Ihren endgültigen Reiseunterlagen ca. 10 Tage vor Abreise.

Für die Buchung Ihres Fluges benötigen wir bitte Ihren **vollständigen Namen exakt lt. Reisepass**. Bitte kontrollieren Sie diesen sofort nach Erhalt der Buchungsbestätigung. Etwaige Änderungen bei der Fluglinie nach Ticketausstellung sind kostenpflichtig!

FLUGGEPÄCK

Bitte beachten Sie, dass Ihr Fluggepäck auf **maximal 1 Gepäckstück** mit **max. 23 kg** und einer Maximaldimension (Länge + Breite + Höhe) von 158 cm beschränkt ist. Ist Ihr Gepäck schwerer oder größer fallen Zusatzgebühren an.

Hier finden Sie bitte die genauen Details:
https://www.qatarairways.com/de-at/baggage/allowance.html

HANDGEPÄCK

Zusätzlich zu Ihrem Fluggepäck dürfen Sie **1 Stück Handgepäck** mit den **maximalen Ausmaßen von 50 x 37 x 25 cm und maximal 7 kg** an Bord nehmen. Duty-free-Einkäufe sind davon nicht betroffen.
Größere und/oder schwerere Gepäckstücke werden vom Check-in Personal eingecheckt.

Es wird **empfohlen**, Wertgegenstände, Medikamente sowie eine Garnitur Wäsche zum Wechseln (z.B. im Falle einer verspäteten Ankunft des Koffers) im Handgepäck zu befördern. Powerbanks dürfen ausschließlich im Handgepäck befördert werden.

Was darf nicht ins Handgepäck

Taschenmesser, Scheren, Nagelfeilen, Messer und spitze/waffenähnliche Gegenstände werden bei Sicherheitskontrollen abgenommen und sind nicht mehr zurückzubekommen.

Flüssigkeiten, Getränke oder vergleichbare Produkte in ähnlicher Konsistenz (z.B. Gels, Sprays, Shampoos, Lipgloss, Lotionen, Cremes, Zahnpasta) dürfen nur in **Behältern bis 100 ml** in einem **durchsichtigen und wieder verschließbaren Plastikbeutel** mit max. 1 L Fassungsvermögen mitgenommen werden!

TRANSPORT/SITZPLATZ

Wir sind mit Reisebussen aus den Emiraten und dem Oman sowie für die Auffahrt zum Jebal Akhdar, Jebal Shams sowie für den Abstecher in die Wahiba-Sands bzw. bei den „Höhepunkten Omans" zum Jebal Harim und zur Rub al Khali mit Geländefahrzeugen (maximal 4 Teilnehmer pro Fahrzeug) unterwegs. Bitte vergleichen Sie diesen Standard nicht mit europäischen Fahrzeugen.

Da Sie einerseits mit Bus, andererseits an einigen Tagen in Geländewagen unterwegs sind, ist keine Sitzplatzordnung notwendig/möglich. Ihre Reiseleitung sitzt im ersten Fahrzeug – wir bieten gerne an, tageweise die Fahrzeuge zu wechseln, um zusätzlich zu allgemeinen Erklärungen vor Ort auch im Auto schon vorab durch Ihre Reiseleitung etwas erfahren zu können. Dies ist allerdings kein Muss – wenn die Fahrgemeinschaft im Fahrzeug (auch mit dem Fahrer) gut funktioniert, ist der Fahrzeugwechsel nicht notwendig.

Im Fahrzeug darf nicht geraucht werden!!!

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, kein Geld und keine Wertsachen unbeaufsichtigt im Fahrzeug zu lassen, da es auch tagsüber zu Einbruchsdiebstählen kommen kann und weder unsere Versicherung noch die Versicherung des Partnerunternehmens für derartige Schäden aufkommt.

VERSICHERUNG

In unseren Pauschalreisen sind keine Versicherungen enthalten.

Da Krankenhausbehandlungen sehr teuer kommen können, verweisen wir auf die Europäische Reiseversicherung aus unserem Reisekatalog.

ACHTUNG: Falls Sie kurzfristig noch eine Versicherung abschließen wollen, tritt der Stornoschutz erst 10 Tage nach Abschluss der Versicherung in Kraft.

WÄHRUNG

Abu Dhabi / Dubai - Währung: 1 Dirham = 100 Fils

Wechselkurs	Stand: 01.02.2026	
1 EUR	=	4,33 AED
1 AED	=	0,23 EUR

Oman - Währung: 1 Omanischer Rial = 1000 Baiza.

Wechselkurs	Stand: 01.02.2026	
1 EUR	=	0,45 OMR
1 OMR	=	2,22 EUR

Banknoten gibt es im Wert von 50, 20, 10, 5 und 1 OMR sowie 500, 250, 200 und 100 Baiza. Der Omanische Rial ist an den US-Dollar gebunden.

Fast alles in den Emiraten bzw. dem Oman kann mit der freigeschalteten Bankomat-/Kreditkarte bezahlt werden – es ist sehr üblich auch bei kleinen Beträgen.

Sollten Sie Ihre **Bankomatkarte** mit sich führen, beachten Sie bitte folgendes: Um Kartenbetrug zu vermeiden, müssen die Bankomatkarten zur Bargeldbehebung für viele Länder freigeschaltet werden. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Bankinstitut.

Alle internationalen **Kreditkarten** wie AMEXCO, Diner's Club, MasterCard und VISA werden von allen internationalen Hotels und Banken akzeptiert. Einzelheiten erhalten Sie vom Aussteller Ihrer Kreditkarte. Bargeld kann an allen Geldautomaten (Maestro) der Oman National Bank mit der EC-Karte abgehoben werden. Achtung: Sie kommen nur am Anfang und Ende in größere Städte!

Taschengeld benötigen Sie für nicht im Reisepreis inkludierte Eintritte oder Besichtigungen, für Mahlzeiten außerhalb unseres Leistungsumfangs sowie für Getränke zu den Mahlzeiten. Souvenirs aus Oman erfreuen sich ebenfalls großer Beliebtheit. Wir raten dazu, auch dafür etwas einzuberechnen.

TRINKGELD

Sind definitiv notwendig im Orient!

Für den Busfahrer und den lokalen Führer empfehlen wir ca. € 1-2 pro Tag/Person. Für die Fahrer der Geländefahrzeuge empfehlen wir € 4-5,— pro Tag und Person.

WICHTIG: Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass einzelne Leistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, nicht rückerstattet werden können.

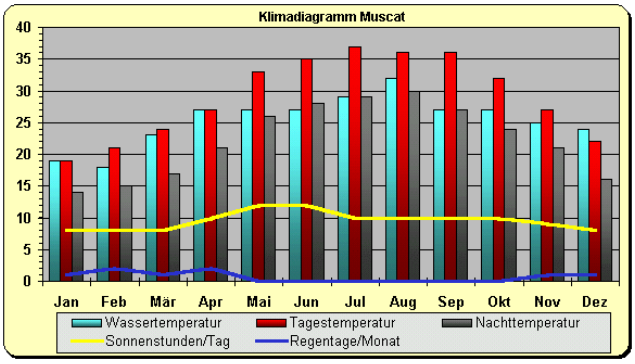
KLIMA

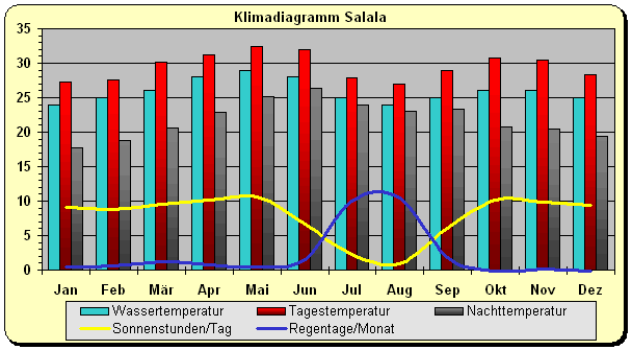
Im Oman herrscht randtropisches Klima, das durch Passatwinde und Monsunausläufer beeinflusst wird. Aufgrund der vielfältigen Landschaften haben Sie auch ein breites Spektrum klimatischer Einflüsse. In Muscat und den nördlichen Küstengebieten sind die Sommer von April bis September heiß und feucht. Im Winter von Oktober bis März ist es hier angenehm warm.

In der südlichen Region Dhofar ist das Wetter fast tropisch mit winterlichen Temperaturen von 20-28 Grad. In der Salalah-Region sorgt der khareef, ein leichter Monsun-Regen, in den Sommermonaten vor allem in den Bergen für frischen Bewuchs.

Das Landesinnere besteht aus Wüsten mit großen Temperaturunterschieden zwischen Tag und Nacht.

Die beste Reisezeit liegt zwischen Anfang Oktober und Ende März.





Eine Vorhersage erhalten Sie unter anderem auf www.wetteronline.de

ZEITUNTERSCHIED

MEZ + 3.

Keine Sommer-/Winterzeitumstellung in Oman.

Differenz zu Mitteleuropa beträgt im Winter +3 Std. und im Sommer +2 Std.

AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNGEN

* **gültiger Reisepass (mind. noch 6 Monate bei Einreise)**
* **Ausdruck des elektronischen Tickets / Boardingpass**
* **Zahlungsmittel (Bargeld, Maestro- und/oder Kreditkarte)**
* **Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren), Versicherungspolizze**
* Insektenschutzmittel
* strapazierfähige Kleidung (Jeans, Pullover, Hemden, T-Shirts), bestenfalls Schultern und Knie bedeckend
* Kopftuch und lange Hose/lange Ärmel für den Besuch von Moscheen
* wetterfeste und wasserdichte Jacke
* warmer Pyjama/Weste in den Wintermonaten für den Jebal Shams (Sie nächtigen auf ca. 2.000m)
* feste, bequeme Sportschuhe
* Orient-konforme Badekleidung – knielange Badehose und kurzärmeliges T-Shirt
* Sonnenbrille, -creme, -hut und Lippenschutz
* Fotoapparat, Objektive, Filmkamera (mit ausreichend Filmmaterial)
* Ladegeräte für Handys, Akkus,...
* wenn vorhanden: Landkarte, Reiseführer
* Reservebrille, Kontaktlinsen, Reinigungsmittel
* Taschen- u. evtl. feuchte Desinfektionstücher
* ev. Nähzeug
* Reisewecker

Noch an Hinweis an die Damen für den Besuch der Moscheen: Für den Besuch der Sheikh Zayed Moschee in Abu Dhabi sowie der Sultan Qaboos Moschee in Muscat empfehlen wir Ihnen – nachdem es derzeit keine Umhänge/Abayas zum Ausleihen gibt - unbedingt eine lange Hose, eine weite lange Bluse und ein Kopftuch, damit ist ein Abaya nicht notwendig.

Hinweis für Reisende mit eingeschränkter Mobilität

Die allermeisten unserer Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Eine Teilnahme ist nicht möglich, wenn Sie zur Unterstützung einen Rollstuhl oder Rollator benötigen. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie unsicher sind, ob Sie den physischen Anforderungen der Reise gewachsen sind: Die Kosten eines Reiseabbruchs im Falle physischer und psychischer Überforderung oder Überschätzung der eigenen Möglichkeiten sind selbst zu tragen.

NETZSPANNUNG

Im Oman herrscht eine Netzspannung von 240 V und 50Hz/Wechselstrom. **Dreipolige, englische Stecker – Adapter sind unbedingt notwendig.**

GEOGRAFIE

Der Oman grenzt im Westen an die Vereinigten Arabischen Emirate, Saudi-Arabien und die Republik Jemen. Die Musandam-Halbinsel ist eine Küstenexklave in der Straße von Hormus und grenzt an die VAE. Von hier aus verläuft das Al-Hajar-Gebirge in südöstlicher Richtung. Die 2700 km lange Küste erstreckt sich vom Golf von Oman zum Arabischen Meer. Im Nordwesten liegt die schmale fruchtbare Ebene der Batinah-Küste, die vom Djebel Akhdar beherrscht wird. Die südliche Provinz Dhofar wird vom Norden durch eine Wüste getrennt, der Küste vorgelagert sind die Kuria-Muria-Inseln. Hinter der Küstenebene erheben sich Berge.

ESSEN UND TRINKEN

Eine einheitliche omanische Landesküche hat sich nicht entwickelt, da der karge omanische Boden nicht viel hergibt, was zu einer Vielfalt an Speisen beitragen könnte. Die Küche des Landes ist daher stark von äußeren Einflüssen geprägt. Aus Afrika und Asien kommen vor allem Gewürze wie Zimt, Kardamom, Safran, Kurkuma und Nelken. Es ist außerdem ein starker Einfluss des indischen Subkontinents erkennbar, jedoch sind die Speisen nicht so scharf gewürzt.
Dennoch gibt es auch einige landestypische Gerichte, wie zum Beispiel *shoowa* (Ziegenfleisch mit Reis, Salat und Limonen – dieses Gericht wird meist nur zu besonderen religiösen Feiertagen zubereitet, denn es ist sehr zeitaufwändig) oder *halwa* (Süßigkeit aus Butterschmalz, karamellisiertem Zucker, Mandeln und Stärke mit verschiedenen Gewürzen).
Früher war man im Landesinneren hauptsächlich auf Datteln, Limonen, Reis und Brot angewiesen, während die Küstengebiete ihren Speiseplan mit Fisch bereichern konnten. Heute versorgen Kühltransporte auch abgelegene Regionen täglich mit frischem Fisch und Gemüse.
Das Fleischangebot ist vielfältig: Ziegen, Hühner, Lämmer und auch Kamele bereichern den Speiseplan. Letztere werden jedoch nur zu festlichen Anlässen oder an religiösen Feiertagen zubereitet.
Wie in anderen arabischen Ländern ist es im Oman üblich, mit den Fingern der rechten Hand zu essen, Touristen bekommen aber automatisch Besteck dazu. Das Sultanat Oman verfügt über strenge Hygienevorschriften und ist erfolgreich darum bemüht, seine Einwohner und Gäste vor Erkrankungen zu schützen. In den letzten Jahren haben einige Restaurants eröffnet; zahlreiche Besucher ziehen jedoch weiterhin die Hotelrestaurants vor.

Kaffeehäuser sind sehr beliebt, Tischbedienung ist üblich. Einige Restaurants/Hotels haben auch eine Alkohollizenz (nicht am Jebal Shams und in den Wahiba-Sands).

Ramadan (voraussichtlich 18.02. – 19.03.2026): Nachdem sich jedes Jahr leider die Regeln der Hotels während des Ramadans ändern, hier bitte ein kurzer Anhaltspunkt:
Abu Dhabi/Dubai: Die Regeln lassen alkoholische Getränke während des Abendessens zu – nicht untertags.

Im Jebal Shams Resort und im Thousand Nights Camp gibt es das ganze Jahr keine alkoholischen Getränke.

In Khasab/Nizwa und Sur gibt es alkoholische Getränke nur über den Zimmerservice – Sie können in Ihrem Zimmer alkoholische Getränke bestellen und konsumieren, nicht beim Abendessen.

Das gleiche gilt für das Sheraton Blu Muscat Hotel: Hier überlegt man jährlich, ob eine Bar am Abend geöffnet wird. Aber Zimmerservice ist definitiv möglich.

RELIGION

Staatsreligion im Oman ist der Islam. Der damit oft in Verbindung gebrachten Radikalität und Strenge erteilte Sultan Qaboos öffentlich eine Absage: ‚Gewalt und Intoleranz entsprechen nicht dem Wesen des Islam!' Diese Einstellung war nicht nur seine persönliche, sondern jene der Ibaditen, jener besonderen Glaubensrichtung des Islam, der ein Großteil der omanischen Bevölkerung angehört.

UMGANGSFORMEN UND ALLGEMEINE HINWEISE

Die Kultur Omans ist geprägt von der Vergangenheit des Landes als Seehandelsnation. Aus allen Kulturkreisen, mit denen der Oman im Laufe der Geschichte in Kontakt stand, finden sich noch heute Spuren im Sultanat. Bis 1970 blieb die Kultur des Oman abgeschottet und überwiegend unbeeinflusst vom Westen.
Die späte Öffnung des Landes ermöglichte den kritischen Blick auf negative Auswüchse in anderen Ländern. Das bereits 1976 eingerichtete Ministerium für Nationales Erbe und Kultur sorgte dafür, dass trotz der anfänglich hohen Einnahmen aus dem Ölgeschäft keine sinnlosen Prachtbauten entstanden, sondern historische Gebäude restauriert und Neubauten formal in die eigene Kultur eingebunden wurden.

Von Touristen wird erwartet, dass Männer und Frauen in öffentlichen Plätzen (Bazar und Geschäften) Schultern und Knie bedeckt halten. Der Höflichkeit halber sollte man auch nicht rauchen, offizielle Nicht-Raucherzonen sind jedoch meist ausgeschildert! Zur Begrüßung gibt man sich die Hand.

FOTOGRAFIEREN

Fotografieren ist an fast allen Orten erlaubt. Verboten ist es bei militärischen Anlagen. Beim Fotografieren von Personen sollte man sich eine gewisse Zurückhaltung auferlegen oder ein Teleobjektiv verwenden. Menschen sollten grundsätzlich nie ohne ihr Einverständnis fotografiert werden.

REISELITERATUR

Ihr Reiseleiter wird sich im Rahmen der StudienErlebnis-Reise bemühen, Ihnen alles Wissenswerte über den Oman zu vermitteln. Mit Ihren Unterlagen erhalten Sie den Trescher Reiseführer Oman.
Zur Vorbereitung empfehlen wir Ihnen entsprechende Literatur. Z.B.: Oman – Reise Know How bzw. Oman Reisehandbuch – DuMont Verlag

KLIMASCHUTZ

CO2-Kompensation/-Ausgleich

Wir übernehmen Verantwortung und nehmen Klimaschutz wichtig: Jeder Transportweg jedes Kunden und Reiseleiters, ob Flugkilometer oder Buskilometer, wird CO2-kompensiert. Bei allen Reisen! Wir kooperieren mit der an der BOKU Wien und Caritas angesiedelten Kompetenzstelle für Klimaneutralität und unterstützen ein Projekt im Südsudan und in Süd-Äthiopien.
Das Gute an dieser Zusammenarbeit ist, dass die BOKU die Projekte initialisiert, berät, begleitet und wissenschaftlich evaluiert. Wir freuen uns über diese sinnvolle und sinnstiftende Zusammenarbeit!

Zusätzlich investieren wir in SAF („Sustainable Aviation Fuel“) nachhaltigen Flugzeugtreibstoff der Lufthansa Group.

Wir hoffen alle offenen Fragen geklärt zu haben. Sollte es dennoch Fragen geben zögern Sie nicht uns anzurufen. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kneissl Touristik Team